

29.07.2025 – 15:50 Uhr

## BlackLine beruft Greg Hughes in den Vorstand und erweitert damit seine Kompetenz im Bereich Unternehmenssoftware und strategisches Wachstum

Los Angeles (ots/PRNewswire) -

[BlackLine, Inc.](#) (Nasdaq: BL), die zukunftsweisende Finanzplattform für das Office of the CFO, gab heute die Ernennung von **Greg Hughes** zum Vorstandsmitglied mit Wirkung ab dem 25. Juli 2025 bekannt. Hughes ist eine erfahrene Führungskraft im Bereich Unternehmenssoftware und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Leitung strategischer Umstrukturierungen in großem Maßstab.

Hughes war zuletzt CEO von **Veritas**, einem weltweit führenden Anbieter von Datensicherungs- und anderer unternehmenskritischer Software. Unter seiner Führung hat Veritas das ARR-Wachstum wieder angekurbelt, erfolgreich auf ein neues Abonnement-Preismodell umgestellt und ein Cloud-Geschäft aufgebaut und skaliert. Die Transformation von Veritas gipfelte in der Fusion des Datensicherheitsgeschäfts mit **Cohesity**, einem KI-gestützten Unternehmen für Datensicherheit und -management. Hughes ist weiterhin im Vorstand des fusionierten Unternehmens tätig.

Zusätzlich zu seinen Führungsaufgaben verfügt Hughes über umfangreiche Erfahrungen im Vorstand von **LogMein**, einem börsennotierten Unternehmen für Collaboration-Software, das er von 2011 bis 2017 leitete.

Hughes' Ernennung folgt auf die Ernennung von **Sam Balaji**, ehemaliger CEO von Deloitte Consulting, in den Vorstand von BlackLine im Juni 2025. Gemeinsam bringen Hughes und Balaji jahrzehntelange Führungserfahrung in den Bereichen Unternehmenssoftware, Beratung, Cybersicherheit und digitale Transformation mit und ergänzen damit einen bereits erfahrenen und engagierten Vorstand, der weiterhin eine wichtige Rolle bei der Steuerung der Wachstums- und Innovationsstrategie von BlackLine spielt.

„Wir freuen uns sehr, Greg im Vorstand von BlackLine begrüßen zu dürfen“, sagte **Owen Ryan**, Co-CEO und Vorstandsvorsitzender von BlackLine. „Mit Greg und Sam, die einem bereits starken und strategisch ausgerichteten Vorstand beitreten, vertiefen wir unsere Fachkompetenz in den Bereichen Unternehmenstechnologie, globale Geschäftstätigkeit und Transformation in großem Maßstab. Die kollektive Führungsstärke und Erfahrung unseres Vorstands sind ein wichtiger Trumpf, während wir unsere Strategie weiter umsetzen und unseren Kunden und Aktionären langfristigen Wert bieten.“

„Gregs Erfolgsbilanz bei der Skalierung von Unternehmen und der Führung durch Wendepunkte macht ihn zu einer natürlichen Besetzung für BlackLine“, fügt **Therese Tucker**, Co-CEO und Gründerin von BlackLine, hinzu. „Er versteht, was notwendig ist, um kategoriedefinierende Plattformen aufzubauen und weiterzuentwickeln, und ich freue mich, ihn bei uns willkommen zu heißen, während wir die Innovationen für das Office of the CFO weiter vorantreiben.“

„BlackLine hat eine differenzierte Plattform mit bedeutenden Möglichkeiten aufgebaut,“ sagte **Greg Hughes**. „Ich fühle mich geehrt, dem Vorstand beizutreten, und freue mich darauf, gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern und dem Führungsteam die Strategie des Unternehmens voranzutreiben und seine Dynamik als Branchenführer im Bereich Finanzdienstleistungen weiter zu stärken.“

### Informationen zu BlackLine

[BlackLine](#) (Nasdaq: BL), die zukunftsichere Plattform für das „Office of the CFO“, treibt die digitale Transformation des Finanzwesens voran, indem sie Unternehmen zu präzisen, effizienten und intelligenten Finanzoperationen verhilft.

Die umfassende Plattform von BlackLine richtet sich auf geschäftskritische Prozesse, einschließlich Record-to-Report und Invoice-to-Cash, und ermöglicht einheitliche sowie genaue Daten, rationalisierte und optimierte Prozesse sowie Echtzeiteinblicke durch Transparenz, Automatisierung und KI. Der bewährte, kollaborative Ansatz von BlackLine sorgt für eine kontinuierliche Transformation, die unmittelbare Auswirkungen und nachhaltigen Nutzen bringt. Mit einer nachweislichen Erfolgsbilanz bei Innovationen, branchenführenden Investitionen im Bereich Forschung und Entwicklung sowie erstklassigen Sicherheitspraktiken arbeiten mehr als 4400 Kunden aus verschiedenen Branchen mit BlackLine zusammen, um ihre Unternehmen in die Zukunft zu führen.

Weitere Informationen finden Sie auf [blackline.com](https://blackline.com).

## Medienkontakt

Samantha Darilek

VP, Kommunikation,

[samantha.darilek@blackline.com](mailto:samantha.darilek@blackline.com)

[matt.humphries@blackline.com](mailto:matt.humphries@blackline.com)

## Safe Harbor

Kontakt:

Matt Humphries

SVP, Investor Relations,

[matt.humphries@blackline.com](mailto:matt.humphries@blackline.com) Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen können sich unter anderem auf Erwartungen hinsichtlich der zukünftigen Betriebsergebnisse oder der finanziellen Leistung von BlackLine, Inc. („BlackLine“ oder das „Unternehmen“), die Berechnung bestimmter wichtiger Finanz- und Betriebskennzahlen, Kapitalausgaben, die Einführung neuer Lösungen oder Produkte, die Expansion in neue Märkte, die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, Wachstumspläne und zukünftige Geschäftstätigkeiten, technologische Fähigkeiten und strategische Beziehungen sowie auf Annahmen in Bezug auf die vorgenannten Punkte beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, von denen einige nicht vorhergesagt oder quantifiziert werden können. In einigen Fällen kann man zukunftsgerichtete Aussagen anhand von Begriffen wie „kann“, „wird“, „sollte“, „könnte“, „erwarten“, „planen“, „voraussehen“, „glauben“, „schätzen“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „potenziell“, „würde“, „fortsetzen“, „laufend“ oder den Verneinungen dieser Begriffe oder anderen vergleichbaren Begriffen erkennen. Sie sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse und sind nicht unbedingt genaue Angaben darüber, wann oder ob solche Leistungen oder Ergebnisse erzielt werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Informationen, die zum Zeitpunkt der Äußerung verfügbar waren, und/oder auf den zum damaligen Zeitpunkt bestehenden guten Absichten und Annahmen des Managements hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Angesichts dieser Risiken und Ungewissheiten können die in dieser Präsentation beschriebenen zukunftsgerichteten Ereignisse und Umstände möglicherweise nicht eintreten, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Ungewissheiten werden unter der Überschrift „Risikofaktoren“ in den Berichten, die wir von Zeit zu Zeit bei der Securities and Exchange Commission („SEC“) einreichen und die auf unserer Website unter <http://investors.BlackLine.com> und auf der Website der SEC unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) abrufbar sind, ausführlicher beschrieben. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt BlackLine keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus anderen Gründen.

Darüber hinaus geben Aussagen wie „wir glauben“ und ähnliche Aussagen unsere Überzeugungen und Meinungen zu dem betreffenden Thema wieder. Diese Aussagen basieren auf Informationen, die uns zum Zeitpunkt dieser Präsentation zur Verfügung standen. Wir sind zwar der Ansicht, dass diese Informationen eine angemessene Grundlage für diese Aussagen bilden, jedoch können diese Informationen begrenzt oder unvollständig sein, und unsere Aussagen sollten nicht so verstanden werden, dass wir alle potenziell verfügbaren relevanten Informationen erschöpfend untersucht oder überprüft haben. Diese Aussagen sind von Natur aus ungewiss und Investoren sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen.

Zusätzlich zu den nach US-GAAP erstellten Finanzdaten enthält dieses Dokument bestimmte nicht nach US-GAAP ermittelte Finanzkennzahlen, darunter nicht nach US-GAAP ermittelter Umsatz, Bruttogewinn, Bruttomarge, freier Cashflow, Vertriebs- und Marketingaufwendungen, Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen, allgemeine Verwaltungsaufwendungen, Betriebsverlust und operative Marge (Verlust). Diese Nicht-GAAP-Kennzahlen sind eine Ergänzung zu den nach US-GAAP erstellten Finanzkennzahlen, kein Ersatz für diese und auch nicht besser als diese. Die von uns verwendeten nicht nach US-GAAP erstellten Kennzahlen können sich von den Nicht-GAAP-Kennzahlen anderer Unternehmen unterscheiden.

Logo – [https://mma.prnewswire.com/media/325382/blackline\\_company\\_logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/325382/blackline_company_logo.jpg)

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/blackline-beruft-greg-hughes-in-den-vorstand-und-erweitert-damit-seine-kompetenz-im-bereich-unternehmenssoftware-und-strategisches-wachstum-302516188.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073073/100933744> abgerufen werden.